

Moskau: Kiew stoppt Öl nach Ungarn

Moskau. Der Transit von russischem Öl über die Druschba-Pipeline nach Ungarn ist in der Ukraine bis auf weiteres unterbrochen worden, teilte der russische Pipelinebetreiber Transneft am Dienstag über die staatliche Nachrichtenagentur *Ria Nowosti* mit. Das ukrainische Unternehmen Ukrtransnafta habe »das Durchpumpen von Öl nach Ungarn, Tschechien und in die Slowakei über den Südstrang der Pipeline Druschba am 4. August um 6.10 Uhr morgens vollständig gestoppt«. Nach Angaben von Transneft-Sprecher Igor Djomin fordere die Ukraine Vorkasse für die Durchleitung russischen Öls, Transneft-Zahlungen seien wegen neuer europäischer Sanktionen zurückgewiesen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/432233.moskau-kiew-stoppt-öl-nach-ungarn.html>